

Schnatgang des Heimat- und Geschichtsvereins Altenbeken

Schöne Ausblicke in das Weserbergland

Bei sonnigem Frühlingswetter startete der Heimat- und Geschichtsverein Altenbeken zur ersten Etappe des Schnatgangs rund um Altenbeken. Ziel der Exkursion war die Erkundung der östlichen Ortsgrenze, die Altenbeken mit den Nachbarorten Buke, Bad Driburg, Reelsen und Langeland gemeinsam hat. Nach einer Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Gerhard Moritz und einigen Worten zur Historie des Schnatgangs durch Professor Hans Walter Wichert machten sich fast 30 Vereinsmitglieder und Gäste durch den Driburger Grund auf den Weg in Richtung Eggekamm.

Begleitet wurde die Exkursion von Oberforstrat a. D. Konrad Thomban-

sen als Vertreter des Regionalforstamtes Hochstift. An der Knochenhütte konnte eine große Delegation aus Reelsen begrüßt werden, die vom Heimat- und Geschichtsverein in alter Tradition zur Teilnahme am Schnatgang eingeladen worden war. So wanderten etwa 50 junge und alte Heimatfreundinnen und Heimatfreunde auf der Ostseite der Egge weiter auf den Rehberg bei Langeland zu. Unterwegs informierte Professor Wichert über die Entstehung und Bedeutung von Flurnamen und die historische Entwicklung der Waldnutzung. Außerdem wies er auf Grenzsteine unterschiedlichen Alters und mit verschiedener Kennzeichnung als Markierung der Ortsgrenze hin.

Besichtigt wurden auf dem Schnatgang auch Reste alter Kalkbrennöfen und die Hirschhöhle. Ergänzt wurden die Ausführungen von Herrn Wichert durch Wortbeiträge von Oberforstrat a. D. Thombansen, der sich als fundierter Kenner der Heimatgeschichte erwies, und zudem etwas zu den im Wald wachsenden Bäumen, zur Bewirtschaftung des Waldes sowie zur Vielfalt der Frühblüher zu erzählen wusste. Schöne Ausblicke in das Weserbergland und der erwachende Frühlingwald entschädigten für die teilweise recht mühsame Wegstrecke. Endpunkt der Exkursion war die Rehberghütte, wo Getränke zur Erfrischung der Vereinsmitglieder und ihrer Gäste gereicht wurden.



Die Exkursionsteilnehmer am Grenzweg Reelsen-Altenbeken.